

13.06.2012 - 17:30 Uhr

Media Service: Wirtschaftsberatung: PWC Schweiz kürzt Zahlungen an seine Partner

Zürich (ots) -

Das Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen PWC Schweiz überweist seinen Partnern monatlich weniger Geld. Die Reduktion an die Top-Berater beträgt 5 Prozent, wie die «Handelszeitung» aus gut unterrichteten Quellen erfuhr. Die neue Regelung trat auf Anfang Jahr in Kraft. PricewaterhouseCoopers reagiert damit auf das konjunkturelle Umfeld und die eigene Ertragskraft. Im 1. Geschäftsquartal, das per Ende September 2011 endete, musste der Konzern einen Rückgang des Reingewinns in Kauf nehmen. Er lag 8 Prozent unter Budget und gar 32 Prozent unter dem Vorjahr. Gleichzeitig nahm der Umsatz aber zu. Die Führung von PWC sieht in der Reduktion der monatlichen Bezüge offenbar eine reine Vorsichtsmassnahme. PWC Schweiz will unter allen Umständen vermeiden, dass die ausbezahlten Löhne höher sind als die Erlöse.

Diese Kürzung bedeutet für die Partner nicht zwangsläufig eine Reduktion ihrer Jahressaläre. Normalerweise erhalten sie die von der Konzernleitung zurückbehaltenen Kompensationszahlungen Ende Jahr überwiesen. Wie sich das Geschäft seit dem 1. Quartal entwickelt hat, ist unklar. Das Unternehmen wollte auf Anfrage keine Stellung zu Interna nehmen.

Kontakt:

Mehr Informationen erhalten Sie unter der Nummer 043 444 59 00.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100720081> abgerufen werden.